

Philipp Büttner als Robin von Loxley



Philipp Büttner studierte 2010 bis 2014 Musical an der Bayerischen Theaterakademie und erhielt 2013 ein Stipendium des Deutschen Bühnenvereins.

Im selben Jahr gewann er den Bundeswettbewerb Gesang Berlin, wo er bereits 2011 einen Förderpreis gewonnen hatte.

Während seines Studiums war er u.a. Jonathan in „Dracula“, F. Barrett in „Titanic“ und die Titelrolle in Philip Glass' Oper „Galileo Galilei“.

Nach seinem Diplom spielte er Clyde in „Bonnie and Clyde“ in Bielefeld und war als Ché in „Evita“ in Oldenburg, als Tybalt/Benvolio in „Romeo und Julia“ in Thun und als Bruno in „Das Wunder von Bern“ in Hamburg zu sehen.

2016 übernahm er in Hamburg die Titelrolle in Disneys „Aladdin“, mit dem er 2019 nach Stuttgart zog.

Parallel dazu spielte er Tony in „West Side Story“ in Magdeburg und Dortmund und Johnny in „American Idiot“ in Frankfurt und in Berlin.

Von 2021 bis 2022 war er als Galileo mit dem Queen-Musical „We Will Rock You“ auf Tour und spielte in beiden Jahren im Sommer die Titelrolle in „Goethe!“ bei den Bad Hersfelder Festspielen.

2022 tourte er außerdem mit Disney in Concert durch Europa.

2022 - 23 verkörperte er die Rolle Gabe Godmann in „Next to Normal“ in Kassel. In der Verfilmung von „Cats“ synchronisierte er Jason Derulo als Rum Tum Tugger (Sprache und Gesang), genauso wie Aaron Tveit in „Schmigadoon!“ und „Schmigadoon!“ (Sprache und Gesang).

Im Sommer 2023 übernimmt Philipp gleich zwei Hauptrollen: Frank Abagnale Jr in „Catch Me If You Can“ in Magdeburg und die Titelrolle in „Robin Hood“ in Fulda.